

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Reihenherausgeber	9
Einführung	13
1 Begabungsförderung und Inklusion	15
1.1 Begabung und Begabungsförderung.....	15
1.2 Forschungstraditionen.....	17
1.3 Inklusion im Bildungssektor.....	20
1.3.1 Von der »inkludierenden Exklusion« zur Inklusion.....	21
1.4 Begabungsdiskurse in Schulen.....	23
1.4.1 Pädagogische Klassifikationen und ihre Folgen.....	25
1.5 Warum Begabungsförderung und Inklusion zusammengehören.....	26
1.6 Begabungsfördernder und inklusiver Unterricht.....	28
2 Das Projekt »Hochbegabung inklusive« von 2011 bis 2014	35
2.1 Die Grundschule am Pfälzer Weg.....	35
2.1.1 Grundlegende schulinterne Impulse.....	35
2.1.2 Außenimpulse.....	37
2.1.3 Ausgangslage – Resümee.....	38
2.2 Die Oberschule Koblenzer Straße – Entwicklung 2003 bis 2014/15.....	39
2.3 Kooperation von Grund- und Oberschule.....	41
2.3.1 Kooperation vor Projektbeginn.....	41
2.3.2 Gemeinsamer Entwicklungsprozess im Projekt.....	42
2.4 Fragestellung und Methodik der wissenschaftlichen Begleitung.....	48
2.4.1 Fragestellung.....	48
2.4.2 Aufbau.....	49
2.4.3 Ethnografisch orientiertes Forschungsdesign.....	50
2.4.4 Untersuchungsfeld, Sampling und methodisches Vorgehen.....	51
2.4.5 Leitfragen für das hermeneutische Vorgehen bei der Auswertung...54	
3 Wissen um Begabung und Unterrichtshandeln	57
3.1 Spurensuche – Das Wissen der Schulleitungen und Lehrkräfte um Begabung.....	57
3.1.1 Schulische Begabungsdiskurse.....	58

3.1.2	Ausgangspunkte aus Sicht der Schulleitungen.....	58
3.1.3	Veränderungen im Projektverlauf – Die Sicht der Lehrkräfte.....	61
3.1.4	Über die Schwierigkeit, Begabungen zu erfassen.....	62
3.1.5	Welche Schlussfolgerungen ziehen Lehrkräfte aus beobachteten Begabungen?.....	66
3.2	Spurensuche – Kennzeichen begabungsfördernden inklusiven Unterrichts.....	69
3.2.1	Enrichment im Unterricht.....	71
3.2.2	Achievement im Unterricht.....	75
3.2.3	Akzeleration im Unterricht.....	79
3.3	Prinzipien begabungsfördernden inklusiven Unterrichts.....	83
3.4	Begabungsfördernder inklusiver Unterricht.....	85
3.4.1	... an der Grundschule am Pfälzer Weg – Drei (Ein-)Blicke.....	85
3.4.2	... an der Oberschule Koblenzer Straße.....	86
3.4.3	Erkenntnisse aus der Projektzeit.....	88
4	Schülerbiografien und Begabungsförderung.....	89
4.1	Ghanima Ghaib, 9 Jahre.....	91
4.1.1	Frühe Kindheit und Übergang in die Grundschule.....	92
4.1.2	Begabungen und Fähigkeiten.....	92
4.1.3	Zukunftsvorstellungen.....	94
4.1.4	Schule und Unterricht.....	95
4.1.5	Eltern und Schule.....	95
4.2	Filipp Fischer, 10 Jahre.....	96
4.2.1	Kindergarten und Übergang in die Grundschule.....	97
4.2.2	Die zweite Grundschule.....	98
4.2.3	Soziale Kontakte.....	100
4.2.4	Begabungen und Interessen.....	100
4.2.5	Klassifizierung.....	102
4.2.6	Eigenwahrnehmung.....	102
4.3	Katherina Kosloff, 10 Jahre.....	103
4.3.1	Schulstart und Wechsel an die Oberschule.....	103
4.3.2	Gerechtigkeit, Lernmotivation und Rückmeldungen.....	104
4.3.3	Außerschulische Aktivitäten und Begabungen.....	106
4.3.4	Zukunftsvorstellungen und berufliche Aspirationen.....	107
4.3.5	Begabungen und Leistungen.....	107
4.4	Christian Caspelherr, 13 Jahre.....	109
4.4.1	Ausgrenzung und Akzeptanz.....	110
4.4.2	Begabungen und Fähigkeiten.....	111
4.4.3	Unterricht und Teilhabe.....	112
4.5	Zusammenfassung.....	113
4.6	Schlussfolgerungen.....	116
4.6.1	Teilhabe und Mitbestimmung.....	117

4.6.2	Begabung und Befähigung.....	117
4.6.3	Strategien der Begabungsförderung in inklusiven Schulen	118
5	Begabungsfördernde inklusive Praxis in Unterricht und Schulleben	121
5.1	Selbstgesteuertes und interessengeleitetes Lernen.....	121
5.1.1	Selbstgesteuertes Lernen in der Grundschule	121
5.1.2	Selbstgesteuertes Lernen in der Oberschule.....	126
5.1.3	Lernlandkarten – Mittel zur Umsetzung selbst- gesteuerten Lernens.....	128
5.1.4	Interessengeleitetes Lernen am Beispiel des Forschenden Lernens	132
5.2	Leistungsrückmeldungen geben Anerkennung.....	140
5.2.1	Leistungsrückmeldung im jahrgangsübergreifenden Unterricht in der Grundschule.....	140
5.3	Wir alle im Stadtteil – Eltern und Familien sind unsere Partner.....	142
5.3.1	KESch – Kinder, Eltern und Schule im Dialog.....	142
5.3.2	Eltern werden zu kompetenten Partnern	145
5.3.3	Eltern und Lehrer bilden sich gemeinsam weiter.....	145
5.3.4	Inklusive Bildung ist kulturelle und interkulturelle Bildung.....	145
6	Nachhaltige Veränderungen in Unterricht und Schulleben	149
6.1	Die Rolle der Lehrkräfte.....	149
6.2	Schüler gestalten ihre Lernprozesse selbst	150
6.3	Transfer in das Schulleben, Wirkung auf Schulklima und Lernen	151
6.3.1	Die Sicht auf die Bedeutung von Diagnostik.....	151
6.3.2	Das Einschätzen von Leistung und Kompetenzen	152
6.3.3	Impulse für die Unterrichtsentwicklung.....	152
6.3.4	Erfahrungen und Zugewinn	153
6.4	Perspektiven.....	154
6.4.1	Chancen nach Einführung der gebundenen Ganztagschule.....	154
6.4.2	Weiterarbeit an der Kooperation mit dem Elementarbereich	155
6.4.3	Ausbildung.....	156
7	Können andere das auch?	160
	Literatur.....	162